

## Erfahrungen in der Dichte

Ein Hauptmerkmal des Lebens in der Dichte, ist die zunehmende Illusion des Getrenntseins. So hat sich im Laufe des Inkarnationszyklus eines jeden Menschen der Seelenanteil, der den menschlichen Körper erschafft zu einer Individualseele entwickelt, die nicht nur die anderen Seelen auf der Erde als getrennt von sich erfährt, sondern sogar die eigene Seelenmonade.

*[Der Terminus Monas (von altgriechisch μὴνός monás „Einheit, Einfachheit“) oder Monade bezieht sich naturphilosophisch auf eine gedachte Einheit von zugleich physischer und psychischer Bedeutung - aus Wikipedia]*

Gerade die Seelen, die sich schon lange auf der Erde, in vielen Inkarnationen ausgedrückt haben, stecken in ihrem Bewusstsein oft tief im Vergessen und damit auch in der Illusion der Getrenntheit fest.

### Die Akasha-Chronik

Wenn eine Erfahrung dieser Art auf einem Planeten erschaffen wird, so ist diese in der Akasha des Planeten gespeichert. Gleichzeitig sind alle Akasha-Chroniken der Menschen, die sich mit der Erde verbunden haben als kristallines Bewusstsein multidimensional gespeichert. Die Akasha zeichnet die Bewegungen eines göttlichen Wesens in seinem Sein, seinen Schwingungen und seinen Interaktionen mit dem Planeten und allen anderen Wesen auf.

Die Akasha des Menschen ist in einem Kristall, einem kristallinen Bewusstsein, das der Mensch im Körper trägt gespeichert. Verlässt die Individualseele den Körper so gibt sie diesen Kristall, der Teil des Erdenbewusstseins ist, für ihre Körperlosigkeit der Erde zur Aufbewahrung – so könnte man dies leger ausdrücken. Wird dann der Körper für eine neue Inkarnation erschaffen, nimmt die Seele den Kristall wieder auf, während sie in das Körperbewusstsein eintritt. Solange die Seele also an den Zyklus auf einem Planeten gebunden ist, lebt sie in dem Bewusstsein dieser Aufzeichnung.

Die Akasha des Planeten Erde ist im Kristallgitternetz und den damit verbundenen Lichtbibliotheken gespeichert. Alle Gitternetze der Erde und der Menschheit interagieren miteinander, so dass Alles, was in der Menschheit mit dem Planeten Erde und mit jeder einzelnen Seele geschieht in multidimensionaler Einheit geschieht. Alles Handeln untersteht also den kosmischen Gesetzen von Ursache und Wirkung. Was dies für die Individualseele im Einklang mit der Seele der Menschheit und der Seele von Mutter Erde bedeutet, komme ich später noch.

### Voraussetzungen in Raum und Zeit

Betrachten wir uns jetzt einmal als ErForscher der Schöpfung allen Lebens.

Die Erde ist ein Planet, auf dem wir uns in unserer Einzigartigkeit als Schöpfer in der Materie wahrnehmen können. So gibt es viele Seelen, die in einem zeitlich langen Inkarnationszyklus mit vielen körperlichen Ausdrücken diese Erfahrungen machen oder

## Der Prozess des Geheilten Seins auf Erden

wiederum andere, die nur für eine oder einige wenige Inkarnation gekommen sind. Die Motivation für ihr Kommen kann ganz unterschiedlich sein. Es gibt jedoch immer eine Absprache im Zusammenwirken mit der Erde und dem Kollektiv der Menschheit.

Damit nun diese Erfahrung in der Dichte als Realität erlebt werden kann, gibt es einige Möglichkeiten, die wir angenommen haben als wir uns für ein Leben auf dem Planeten Erde entschieden haben. Eine wichtige Möglichkeit der **Betrachtung in der Getrenntheit von ALLEM WAS IST, als Individuum** ist die Wahrnehmung von Polaritäten, wie gut und schlecht, klein und groß, jung und alt, hell und dunkel, dick und dünn usw. usw.

Der sogenannte Schleier des Vergessens, der ein Menschenleben einhüllt, erzeugt die Illusion der Einzigartigkeit dieser Lebenszeit und ist eine sehr besondere Erfahrung.

Aus dieser Sicht der Getrenntheit, benötigt es einen **definieren Raum**, mit verschiedenen Energiefeldern, in denen sich der Schöpfer-Forscher bewegt. Denn die detaillierte Betrachtung erfordert die Sicht in einer bestimmten **Zeitfolge**, die den Regeln von START – VERLAUF – STOP folgt.

Eine dieser Zeitfolgen ist ein Menschenleben in einem Körper. Diese kann beliebig oft – unter verschiedenen Bedingungen – wiederholt werden. Eine andere Zeitfolge kann ein Zyklus von Inkarnationen sein, die sich mit ganz spezifischen Themen beschäftigt. Ein beliebtes Thema ist dabei die Erforschung verschiedener Epochen oder auch verschiedener Geschlechter. Der Auswahl und Erfahrungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt. Wobei die eine oder andere Seele sich auch spezialisiert, um vornehmlich ein bestimmtes Thema hier auf der Erde zu erforschen und die Auswirkungen von Aktion und Reaktion im Physischen zu erfahren.

## Inkarnation und Exkarnation

Aus dieser Art der Betrachtung – in Zeit und Raum, scheinbar getrennt von der Quelle und mit dem Schleier des Vergessens umgeben - hat sich die Individualeseele entwickelt. Die Individualeseele hat wiederum eine Persönlichkeit und ein Ego erschaffen, das bestimmte Aufgaben durch seine fokussierten Absichten erfüllt. Die Ego-Persönlichkeit hat auch einen Schmerzkörper erschaffen, der in der Dichte mitschwingt und jede Erfahrung von emotionalem und mentalem Schmerz widerspiegelt.

Viele Seelen auf dem Planeten Erde sind schon eine lange, lange Zeit (der Zeitrechnung) in diesen Kreisläufen unterwegs. Dabei haben sie sich in den Möglichkeiten und Angeboten dieser Welt oftmals selbst so eingesponnen, dass sie sich irgendwie in ihrem „Hamsterrad“ der Gewohnheiten gefangen fühlen. Dann kommt der Moment, wo die Individualeseele zu sich selbst sagt „Genug ist genug“ und der Prozess des Erwachens beginnt.

Für diejenigen Schöpferseelen, die nur wenige Inkarnationen auf der Erde durchlaufen und die oft zu einem hohen Grad sich ihrer bewusst bleiben, bilden sich weder Ego noch Schmerzkörper aus, da sie ihrer inneren Göttlichkeit folgen und sich ihrer höheren Absichten gewahr sind. Dies können wir besonders bei vielen Kindern beobachten, die ab den 2000-er Jahren geboren sind.

## Die Auswirkungen des Getrenntseins

Gehen wir nun ein wenig ins Detail, und nur ein wenig, um uns nicht in den Einzelheiten zu verlieren, denn das haben wir nun zur genüge getan. Doch zum Verständnis und um das „Warum?“ des Verstandes zu bändigen, folgen hier einige erklärende Möglichkeiten.

[...] *Fortsetzung folgt*